



# MITEINANDER FÜREINANDER

## PFARRBRIEF BAD SCHALLERBACH

2023 (3)

Herbst

Nr.184

### Herbstzeit

Der Herbst ist für mich die schönste Jahreszeit. Die große Hitze ist vorbei, die Erntezeit beginnt, viele köstliche Früchte spendet uns die Natur, es ist Zeit zu ernten und zu danken. Eines der schönsten Feste in dieser Zeit ist das Erntedankfest, das wir auch heuer wieder festlich begehen werden.

Nach dem Sommer beginnt auch wieder die Arbeit, viele neue Herausforderungen kommen auf uns zu. Die „Buntheit“ der Arbeit in der Pastoral fasziniert mich immer wieder. Wir begleiten die Menschen: auf der Suche nach einem guten und geglückten Leben, das Leben immer wieder mit dem Evangelium und Gott in Verbindung zu bringen und bei der Herausforderung, sich einem barmherzigen und menschenfreundlichen Gott anzuvertrauen. Freudige Ereignisse, wie Taufen und Hochzeiten, die regelmäßige Feier des Gottesdienstes und die Begleitung der Trauernden gehören zu unserem gemeinsamen Weg des Glaubens. Zu Allerheiligen bedenken wir unser Leben. Was hat Bestand, was geben wir an die nächste Generation weiter, wofür habe ich wirklich gelebt.

#### Umsetzung der neuen Pfarrstruktur

Im Herbst beginnt auch die Umsetzung der neuen Pfarrstruktur. Aus unserem jetzigen Dekanat Wels wird eine große Pfarre, geleitet von einem Pfarrer und einem Pfarrvorstand. Mit dem Pfarrer gibt es einen Pfarrvorstand für pastorale Fragen und einen Vorstand für wirtschaftliche Angelegenheiten.

Die jetzigen Pfarren werden zu Pfarrteilgemeinden. Die Finanzhoheit bleibt weiterhin beim Fachteam Finanzen. Die Leitung dieser Pfarrteilgemeinden, wie Bad Schallerbach, übernimmt ein Seelsorgeteam. Zu diesem Team gehören jeweils ein Vertreter, der die Aufgaben der Liturgie, der Verkündigung, der Caritas



und des Gemeinschaftsdienstes übernimmt, sowie der Vorsitzende des Fachteams Finanzen. Es hat die Aufgabe, für eine gute Arbeitsorganisation, für den Informationsfluss, sowie für Verbindlichkeit und Verlässlichkeit zu sorgen. Das Seelsorgeteam orientiert sich an den Grundsätzen der kollegialen Leitung. Begleitet wird es von einem hauptamtlichen Priester oder Pastoralassistenten oder -assistentin und arbeitet intensiv mit dem Pfarrvorstand zusammen.

Ich bitte Sie, uns so gut es geht, zu unterstützen und weiterhin aktiv in der Pfarre mitzuhelfen!

*Pfarrer Franz Steinkogler*

Foto © Pixabay



## DANKE

Ein herzliches Dankeschön möchte ich Herrn **Franz Wolf** sagen, der aus beruflichen Gründen die Leitung des Fachteams Finanzen abgeben muss. Mit großem Engagement hat er sich in den letzten Jahren um die Finanzen und die Gebäude unserer Pfarre gekümmert. Die Renovierung der Kirche in Schönau, der Magdalenabergkirche, und des Friedhofs konnten unter seiner Federführung erledigt werden. Ich wünsche dir, lieber Franz, alles Gute und Gottes Segen!

Ab Herbst suchen wir Unterstützung für das Fachteam Finanzen. Wer mitarbeiten möchte soll sich bitte bei mir melden!

Auch ein Pfarrer braucht einmal Urlaub. Aber auch wenn ich nicht da bin, sollen die Gottesdienste gefeiert und Begräbnisse gehalten werden. Im heurigen Sommer haben mich die Priester **Vitus Kriechbaumer** und **Gilbert Schandera** vertreten. Pfarrer **Raymond Idiong** hat das Patrozinium Maria Magdalena gefeiert. Ich danke meinen Kollegen sehr herzlich für ihre Unterstützung!

Auch den Begräbnisleiterinnen **Anni Trawöger** und **Hilde Trattner** danke ich für die Feier der Begräbnisse und die Begleitung der Trauernden in diesen Wochen.

Ein großes Dankeschön an alle für die gute Zusammenarbeit!

*Pfarrer Franz Steinkogler*

## Mini-Tag in St. Florian

Am Morgen des 17. Juni brachen 17 Kinder unserer Pfarre begleitet von uns drei Betreuerinnen zum Stift St. Florian auf. Dort feierten wir gemeinsam mit 1.200 anderen Ministrantinnen und Ministranten einen Festgottesdienst mit Bischof Manfred Scheuer.

Anschließend erkundeten die Kinder das Stiftsgelände. Wir bemalten Blumentöpfe, arbeiteten mit Salzteig und viel Farbe, machten riesige Seifenblasen, verschönerten uns mit Rubbel-Tatoos und bunten Zöpfen. Eine Gruppe hatte eine Führung in der beeindruckenden Bibliothek, die andere Gruppe genoss die Aussicht vom Glockenturm.

Neben diesen vielen Eindrücken blieb eines in unseren Köpfen: „Wir Minis san vüüü, und wir sind ganz wichtig für einen feierlichen Gottesdienst!“

*Christina Sporn, Angelika Hofer und Eva Bürscher*

Fotos © Christina Sporn





## Ministrantinnen und Ministranten – unsere „Minis“ gesehen aus der Kirchenbank



Ich freue mich, wenn ich sie sehe. Sie machen den Gottesdienst besonders an Feiertagen feierlicher und schöner. Dafür proben sie auch entsprechend. Ostersonntag, Osternacht, Karfreitag, Weihnachten, ...

– jedes Fest hat ein anderes „Programm“.

Die verschiedenen Rollen müssen eindeutig aufgeteilt werden.

Ich denke, die Minis müssen mutig sein, denn sie stehen und gehen sozusagen im Rampenlicht.



### „Knigge für Ministranten“

Gibt es vielleicht so eine Art „Knigge für Ministranten“? Sie laufen nicht – sie schreiten. Sie machen die Kniebeuge mit aufrechtem Oberkörper synchron. Sie setzen sich immer gemeinsam mit dem Pfarrer. Ich empfinde diese Feinabstimmung als eine Geste der Höflichkeit.

Ich staune über diese nonverbale Kommunikation. Ein Blick, ein kaum erkennbarer Wink mit einem Finger – und die jungen Ministrantinnen und Ministranten wissen, was wann und wo zu tun ist.

Gelegentliches, wohlwollendes Schmunzeln im Kirchenvolk, wenn das nicht gleich funktioniert. Ganz

einfach ist es auch nicht, wenn z. B. der Pfarrer den Minis, die noch kaum über den Altartisch sehen, andeuten will: „Jetzt bitte die Wandlungsglocke!“

Die Ministrantinnen und Ministranten helfen einander kollegial.

Unauffällige Unterstützung kommt auch manchmal aus der ersten Bankreihe.



### „Geheimnis des Glaubens“

Die Heilige Messe bleibt auch für viele Erwachsene ein „Geheimnis des Glaubens“.

Die Ministrierenden nähern sich diesem Geheimnis in würdiger Bewegung, in meist andächtiger Haltung und in der Gemeinschaft. Wahrscheinlich hilft auch das besondere Gewand dabei. In Jeans oder Shorts wäre das wohl schwieriger und vielleicht auch nicht so schön.

Aber Kinder sind Kinder – und bei Ausflügen und Ministrantentagen geht es auch ganz schön lustig zu, und das ist auch gut so.

### Leitung

Derzeit leiten Christina Sporn und Angelika Hofer die Ministrantengruppe ehrenamtlich. Auch alle Kinder und Jugendlichen üben den Ministrantendienst freiwillig aus. **DANKE!**



## Jubelpaare 2023

Am Sonntag, 18. Juni, feierte Pfarrer Franz Steinkogler mit 11 Ehepaaren deren Hochzeitsjubiläum. Drei Paare feierten Silberne, sechs Paare Goldene, ein Paar Diamantene und ein Paar Eiserne Hochzeit.



Foto © Christian Unterhuber

1. Reihe v.l.: Karl und Martha Helmhart (50 Jahre), Gertrud und Horst Eibl (65 Jahre), Inge und Bernhard Krabatsch (60 Jahre)
2. Reihe v.l.: Alfred und Maria Fischer (50 Jahre), Marianne und Johann Hager (50 Jahre), Hans Jörg und Beatrix Scholl (25 Jahre), Günther und Ingrid Derschan-Seidermann (25 Jahre)
3. Reihe v.l.: Johann und Brigitte Resch (50 Jahre), Ferdinand und Christine Gruber (50 Jahre), Josef und Franziska Haselsteiner (50 Jahre), Martin und Margareta Hummer (25 Jahre)

Nach dem Gottesdienst lud die Pfarre die Jubelpaare zu einem Mittagessen in den Pfarrsaal ein. Die Gäste konnten an festlich gedeckten Tischen Platz nehmen. Margret Hummer hatte dafür zaubernde Blumensträußchen gebunden. Was für ein schöner Anblick! Die Damen vom ehrenamtlichen Küchenteam bedienten die Jubelpaare sehr aufmerksam. In dieser freundlichen Atmosphäre kamen Leute ins Gespräch, die sich sonst nur vom Sehen kennen.

Herzlichen Dank an die Pfarre!

Den Ehepaaren ist bewusst, dass eine langjährige Beziehung auch ein kostbares Geschenk ist.

*Christine Gruber*



## Mariä Himmelfahrt

Der Gottesdienst zum Fest Mariä Himmelfahrt wurde von der Puckinger Schmankerl Musi stimmig umrahmt. Danke dafür!

Foto © Christian Unterhuber

## Sommerkindergarten



Im Zeitraum vom 31. Juli bis 25. August fand auch heuer wieder der Sommerkindergarten im Pfarrcaritas-Kindergarten Bad Schallerbach statt.

Trotz der laufenden Umbau- bzw. Erweiterungsarbeiten des Kindergartens, konnten Kinder im Alter von 3-5 Jahren in der Bienen-gruppe betreut werden.

Unser Team für diese vier Wochen setzte sich zusammen aus dem Zivildienstler Jakob Humer, Jana Aichinger und mir, Ruth Ortbauer. In der dritten Woche unterstützte uns zusätzlich Sellma Zeqa.

Anfangs mussten wir wetterbedingt die meiste Zeit im Haus verbringen. Durch die vielfältigen Bereiche und Angebote unseres Kindergartens, wie beispielsweise dem Turnsaal, dem bespielbaren Gang und dem gut vorbereiteten Gruppenraum, bot sich für jedes Kind eine gute Spielmöglichkeit. Verschiedene Angebote meinerseits weckten das Interesse und die Neugier der Kinder. In einer Bewegungsgeschichte unternahmen wir gemeinsam einen Ausflug an den Strand.

Zum Glück kam das Sommerwetter in den letzten

Wochen zurück und wir konnten viel Zeit im Freien verbringen. Zur Abkühlung bei den heißen Temperaturen dienten vor allem Wasseraktivitäten. Im angrenzenden Ziegeleipark konnten die Kinder die große Wiese zum Ballspielen nutzen. Auch das Baumhaus wurde dort von vielen Kindern mit Begeisterung genutzt.



Da das Personal der Kindergartenküche ebenfalls im wohlverdienten Urlaub war, wurden wir mit einem leckeren Mittagessen vom Alten- und Pflegeheim St. Raphael sehr gut versorgt.

Die vier Wochen vergingen sehr schnell, und so hoffen wir, dass die Kinder eine schöne Zeit im Sommerkindergarten erlebten.

*Ruth Ortbauer, Leiterin des Sommerkindergartens*

BIBLIOTHEK  
Öffentliche Bad Schallerbacher Bibliothek

### Büchereiflohmarkt

Wir laden Sie heuer wieder zu unserem beliebten **Büchereiflohmarkt** ein! Wie immer finden Sie bei uns tolle und interessante **Bücher, Spiele, DVDs und Hörbücher** für alle Altersgruppen!

Ort: **Pfarrsaal Bad Schallerbach**

Datum:

**Sa, 23. September**  
**15:00 - 20:30 Uhr**

**So, 24. September**  
**9:00 - 12:00 Uhr**

Am Samstag gibt es um 16:00 Uhr eine Veranstaltung für 4- bis 7-jährige Kinder!

Öffentliche Bad Schallerbacher Bibliothek,  
Linzer Straße 12

## Nikolausbesuch

Wenn Sie heuer den Besuch von einem Nikolaus aus unserer Pfarre wünschen, melden Sie sich bitte bei Michaela Neururer:  
Tel. 0664 88980296



Impressum „Pfarrblatt“ Kommunikationsorgan der r. k. Pfarrgemeinde Bad Schallerbach  
Medieninhaber, Redaktion und Hersteller: Pfarramt Bad Schallerbach, Linzer Str. 15 - Layout: Anita Csanyi  
F.d.l.v.: Pf. Mag. Franz Steinkogler, Bad Schallerbach  
Redaktionsteam: Mag.<sup>a</sup> Irene Dunzinger, Mag. Martin Hummer, Paula Kirschner, Maria Mascha, Christine Unterhuber  
gedruckt auf Umweltpapier zertifiziert nach  
EU Ecolabel FI/11/002 FSC® C015932 PEFC™ /02-31-86

Redaktionsschluss Ausgabe Advent: 31.10.2023



## Der Kirchenchor mit Anton Reinthaler in der Brucknerstadt



Als der Chorleiter des Kirchenchores Bad Schallerbach den Sängerinnen und Sängern das Angebot machte, uns seine Heimatstadt Linz mit seinen Wirkungsstätten zu zeigen, wurde dies mit Begeisterung aufgenommen.

Am 1. Juli war es dann soweit, dass wir am Morgen mit dem Zug nach Linz gefahren sind, um uns mit unserem Chorleiter auf dem Hauptplatz zu treffen. Von dort war es zur Stadtpfarrkirche nicht mehr weit. Eine Führung auf den Turm und durch das Glockengestühl stellte sich als besonderes Ereignis heraus, da sich uns von ganz oben ein herrlicher und weiter Blick über die Stadt Linz und

ihre Umgebung bot.

Anton Bruckner hat zu seinen Lebzeiten auf den Orgeln der Stadtpfarrkirche Linz und der Ignatiuskirche-Alter Dom beruflich seine Orgelkunst dargeboten. Auch Anton Reinthaler ist aktuell Organist der Stadtpfarrkirche und stellte uns in anschaulicher und virtuoser Weise die Orgeln der beiden Gotteshäuser vor.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen in einem Linzer Gasthaus begaben wir uns auf ein Ausflugsschiff, um auf der Donau unsere Blicke zu den Ufern von Linz schweifen zu lassen. Ein weiteres besonderes Erlebnis waren die Graffiti-Malereien auf Gebäuden des Linzer Hafens.

Im Zug wieder nach Hause hatten wir noch die Möglichkeit, uns über den wunderschönen Tag auszutauschen. Großen Dank an unseren Chorleiter für das gemeinsame Erlebnis!

*Maria Mascha*

Fotos © Maria Mascha, Christian Unterhuber



## Fachteam Liturgie

Die Liturgie gilt neben Diakonie, Verkündigung und Gemeinschaft als wesentliche Säule unseres Glaubenslebens. Sie umfasst das gesamte gottesdienstliche Geschehen in seiner Vielfalt - dazu gehören die Feier der Eucharistie, Wort-Gottes-Feiern, Andachten, Prozessionen und Segnungen. Liturgie ist ein Ausdruck unseres Glaubens, in dem wir Gott loben, ihm danken und ihn bitten.

In unserer Pfarre haben sich mit Pfarrer Franz Steinkogler noch Wolfgang Bauer, Sr. Dominika Geyrhofer, Ferdinand Gruber, Renate Hofmüller, Volker Reisecker und ich, Luise Klein, bereit erklärt, im Fachteam Liturgie mitzuarbeiten. Unsere Treffen finden viermal im Jahr statt. In diesen werden Feste des kirchlichen Jahresfestkreises durchbesprochen und vorbereitet, Projekte für Advent- und Fastenzeit geplant und Ideen für so manche Feiern wie z.B. Jubiläen gesammelt.

Ein wesentlicher Teil dieser Besprechungen ist die Reflexion der gefeierten Feste: Wie weit ist es gelungen, den Inhalt der Feste zu vermitteln und gleichzeitig Menschen von heute anzusprechen. Wie sehr wurden Feiernde durch Texte, Musik, Sprache, besondere Elemente und Rituale in einen Gottesdienst mit hineingenommen und berührt, damit sie Freude und Zuversicht in ihren Alltag mitnehmen können.

Wir als Fachteam Liturgie freuen uns immer über Rückmeldungen, Anregungen, Unterstützung und auch Mithilfe bei dem einen oder anderen Fest.

*Luise Klein*



## Pfarrreise 2024 nach ROM

mit den Pfarren Bad Schallerbach, Pichl und Krenglbach

Unsere Fahrt wird von **15. - 20. April 2024** stattfinden.

Mit dem „Spezialisten für Romreisen“, dem Reiseveranstalter Heuberger aus Peuerbach, können wir uns auf manche Überraschung freuen.

Das Reiseprogramm wird im Herbst vorliegen.

Wenn Sie schon Ihre Plätze im Bus reservieren möchten, können Sie sich bereits bei mir melden.

Anmeldung und Information: **Paula Kirschner**

**bp.kirschner@aon.at**

**Tel.: 0676 9152 469**

Wir hoffen auf großes Interesse und freuen uns auf erlebnisreiche Tage.

*Paula Kirschner*



## Führung in der Magdalenbergkirche

Wir laden herzlich zur Teilnahme an der letzten Führung der heurigen Saison auf dem Magdalenberg ein. Die Führung findet am Freitag, **20. Oktober** statt und beginnt um 15 Uhr. Treffpunkt vor der Kirche, keine Anmeldung erforderlich.

Mit einer freiwilligen Spende können Sie den Erhalt der Magdalenbergkirche unterstützen.

## Mit SelbA g'sund und fit ins höhere Alter

SelbA-Selbständig im Alter ist ein wissenschaftlich fundiertes Präventivprogramm für Menschen ab ca. 60 Jahren.

Nur wer Körper, Geist und Seele im Gleichgewicht hat, kann so bis ins hohe Alter ein glückliches Leben genießen!

- Gezielte Gedächtnisübungen helfen geistig fit zu bleiben.
- Einfache Übungen für körperliche und geistige Beweglichkeit machen Spaß.
- Aktuelle Lebensfragen werden in vertrautem Rahmen besprochen und manche Lösung gefunden.



Kursbeginn:  
Montag, 16. Okt. 2023  
14:00 -15:30 Uhr  
Gemeindeamt  
Bad Schallerbach

Kosten:  
€ 5.- pro Termin

Anmeldung :  
Frau Eichinger  
Tel: 0680/50 432 75

Durch die soziale Integration in der Gemeinschaft wird Selbstbewusstsein aufgebaut und damit Lebensfreude gefördert.

# Wir laden herzlich ein

## LITURGIE

- So. 24.09. 10.00 Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme
- So. 1. 10. 10.00 Erntedankfest, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Frühschoppen im Pfarrsaal
- 10.00 Kindergottesdienst in der Kapelle
- Do. 26.10. 9.00 Ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche, mitgestaltet vom Kirchenchor
- Mi. 1. 11. Hochfest von Allerheiligen, 10.00 Pfarrgottesdienst  
13.30 Rosenkranz in der Schönauer Kirche,  
14.00 Andacht, anschließend Gräbersegnung
- Do. 2. 11. Allerseelen, 19.30 Kirche in Schönau: Requiem für die Verstorbenen des letzten Jahres
- So. 5. 11. 10.00 Familiengottesdienst
- So. 19.11. Caritas-Sonntag mit Elisabethsammlung, 10.00 Gottesdienst, mitgestaltet vom Fachteam Soziale Dienste
- So. 26.11. Christkönigssonntag, 10.00 Gottesdienst
- Sa. 2. 12. 17.00 Adventkranzsegnung, keine Abendmesse

## VERANSTALTUNGEN

Fr. 17. bis Sa. 18.11. Klausur des Pfarrgemeinderates im Pfarrsaal

## MARIENFEIER

Freitag 13.10.  
14.00 Beichte und Aussprache  
14.30 Rosenkranz  
15.00 Heilige Messe mit Eucharistischem Segen

## GOTTESDIENSTE MIT ELEMENTEN FÜR KINDER

Sonntag 1.10. 10.00 Erntedankfest  
Sonntag 5.11. 10.00 Familiengottesdienst  
Samstag 2.12. 17.00 Adventkranzsegnung

## LEGION MARIENS

Treffen jeden Mittwoch 8.30 Uhr im Pfarrheim

## ABENDMUSIK IN DER MAGDALENBERGKIRCHE

Sonntag 24. September um 19.15

## GOTTESDIENSTORDNUNG

### Pfarrkirche Bad Schallerbach

Die aktuelle Gottesdienstordnung ist jeweils auf der

Pfarrhomepage [www.pfarre-schallerbach.at](http://www.pfarre-schallerbach.at) nachzulesen und liegt beim Schriftenstand in der Pfarrkirche auf.

Sprechstunden des Pfarrers:  
Fr. 9.00-12.00  
und nach Vereinbarung

### Bürostunden im Pfarrbüro, Tel. 480 45

[pfarre.schallerbach@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.schallerbach@dioezese-linz.at)

Dienstag, Mittwoch, Freitag  
8.00 - 12.00

### Bürostunden im Pfarrbüro Wallern, Tel. 481 38

Dienstag 14.00-16.00  
Donnerstag 8.00-12.00

### Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Bad Schallerbach:

Sonntag	9.00-11.30
Dienstag	16.30-19.00
Donnerstag	16.30-19.00

## AUS UNSERER PFARRGEMEINDE

### Taufen

Philipp Waldenberger, Leharstraße  
Sophie Huber-Ecker, Kematen/Innbach  
Martin Siedler, Hallstatt  
Moritz Blahous, Eichenstraße  
Vincent Ambrosius Wimmer, Wien

### Wir beten für unsere Verstorbenen

Erich Hochmair, Schulstraße, 77 Jahre  
Margit Stehrer, Wallern, 57 Jahre  
Mathilde Grassegger, Leharstraße, 98 Jahre  
Günther Stadlbauer, Schönauer Straße, 68 Jahre  
Gertrude Gahleitner, Kletzenmarkt, 76 Jahre  
Margareta Hofer, St. Raphael, 88 Jahre

### Trauungen

Kathrin Sophie Fischer-Matthias Furtmüller, Tollet  
Kathrin Niedersüß-Andreas Kaltenböck, Wallern

### Info für Pfarrblatt-AusträgerInnen

Das nächste Pfarrblatt liegt ab Freitag,  
**24. November** in der Kirche zum Abholen bereit.  
Bitte um verlässliches Verteilen!